



Elisabeth Motschmann
Mitglied des Deutschen Bundestages

04.11.2020

Motschmann: „Ultimativer Angriff auf die Demokratie.“

Zu den Ergebnissen der gestrigen Wahl in Amerika erklärt die Bremer CDU-Bundestagsabgeordnete und Mitglied im Auswärtigen Ausschuss, Elisabeth Motschmann:

„Die voreilige Siegeserklärung von Präsident Donald Trump ist rechtswidrig und gefährlich. Das ist ein ultimativer Angriff auf den Kern der Demokratie: Die Wahl.

Wichtige Staaten sind noch nicht ausgezählt. Es bleibt zu hoffen, dass die vollständige Auszählung der Briefwahlen zugunsten Joe Bidens verläuft. Dies kann noch einige Tage dauern.

Sollte es eine zweite Amtszeit für Präsident Donald Trump geben, wird die amerikanische Politik weiterhin unberechenbar bleiben. Die transatlantischen Beziehungen werden weiter leiden. Die tiefe Spaltung der amerikanischen Gesellschaft wird sich fortsetzen. Dann müssen wir uns auf schwierige internationale Beziehungen einstellen. Hoffentlich führt Donald Trumps Ansage, die Auszählungen zu stoppen, nicht zu einer Eskalation der ohnehin angespannten Situation im Land.“